



# Der Gemeindebote

Amtliche Mitteilung

Nr. 327 | Dezember 2019

## x Vorwort Bürgermeister und Vizebürgermeisterin

Seite 2

## x Amtsmitteilung/Aktuelles

- Info zur Gemeinderatswahl
- Straßensanierungen
- Heizkostenzuschuss NÖ
- Kindergartenanmeldung/  
Schuleinschreibung
- 30 Jahre Musikschule
- Winterferienspiel

Seiten 3 - 11

## x Gesundheit und Umwelt

- Hinterbrühl gibt  
Bienen Heimat
- Genussradltour
- Hinterbrühl ist Energiebuch-  
haltung-Vorbildgemeinde

Seiten 12 - 16

## x Kultur

- KulturAbo
- Seniorenausflug
- „Lange Nacht der  
Gemeinde“
- Ehrung verdienter  
HinterbrühlerInnen

Seiten 16 - 19

## x Ehrungen

- Glückwünsche  
und Trauerfälle

Seite 20

## Ehrungen verdienter Hinterbrühlerinnen und Hinterbrühler



## Frohe Weihnachten, Glück und Gesundheit im Jahr 2020

wünschen Bürgermeister Mag. Erich Moser,  
Vizebürgermeisterin Ulrike Götterer, die Mitglieder  
des Gemeinderates, die Ortsvorsteher von Sparbach  
und Weissenbach, sowie alle Gemeindebediensteten.

Die Freiwilligen Feuerwehren Hinterbrühl, Sparbach  
und Weissenbach, Schulen, Hort und Kindergärten  
und alle Hinterbrühler Vereine schließen sich den  
Wünschen an.





## Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Zahlreiche Straßenarbeiten prägen momentan das Bild der Hinterbrühler Hauptstraße. Grund hierfür ist die Sanierung dieser Straße in den nächsten zwei Jahren, was alles damit verbunden ist, erfahren Sie im Blattinneren.

Das Tempo 40 hat laut Rücksprache mit der Exekutive die Geschwindigkeit der Verkehrsteilnehmer verringert. Dennoch kommt es in manchen Straßenzügen zu Überschreitungen. Um dies besser aufzuzeigen, wurde der Ankauf von Geschwindigkeits-Messgeräten fortgesetzt. Diese werden an neuralgischen Punkten eine Zeit lang platziert, um alle Verkehrsteilnehmer auf mehr Disziplin hinzuweisen.

Im Gemeinderat wurde im Dezember die von Umweltgemeinderat Peter Durec und GfGR Peter Pikisch ausgearbeitete Umweltagenda beschlossen. Die Gemeinde bekennt sich darin zu einem schonenden Umgang mit ihren Ressourcen. Vieles wurde in diesem wichtigen Bereich schon unternommen, doch bemühen wir uns auch um eine Weiterentwicklung!

Oft wurde ich in letzter Zeit auf Baumfällungen im privaten Bereich angesprochen. Leider lässt sich das als

Bürgermeister nicht verhindern. Näheres darüber finden Sie im Blattinneren.

Am 26. Jänner 2020 finden die Gemeinderatswahlen statt. Ich ersuche alle Haupt- und auch Nebenwohnsitzer, ihr Wahlrecht in Anspruch zu nehmen. Es ist wichtig, dass die Gemeinde als unmittelbarster Lebensraum von Ihnen als Bürgerinnen und Bürger mitgestaltet wird.

Zahlreiche Veranstaltungen haben in der Vorweihnachtszeit stattgefunden. Besonders gefreut hat mich, dass ich den einen oder anderen am Weihnachts-Weekend begrüßen durfte.

Ich darf Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen und mich für die vielen Gespräche, Anregungen und Kontakte während des Jahres recht herzlich bedanken!

Ich verbleibe mit freundlichen Grüßen

Ihr  
Mag. Erich Moser  
Bürgermeister von Hinterbrühl



## Liebe Hinterbrühlerinnen und Hinterbrühler!

Weihnachten steht vor der Tür! Mit Freude dürfen wir wieder die Lichter der Weihnachtsbeleuchtung entlang der Hauptstraße bestaunen. Aufgrund der positiven Rückmeldungen und der großen Zustimmung aus der Bevölkerung, wurde die Weihnachtsbeleuchtung um ein großes Stück erweitert, damit in unserem Ort eine weihnachtliche Stimmung herrscht. Die beleuchteten Laternen glänzen nun von der Apotheke bis zur Kurve am Brühlegg.

Auch unsere Aktion „Adventfenster 2019“ wurde mit großer Begeisterung aufgenommen. Die Gemeinde hat an interessierte BewohnerInnen und GeschäftsinhaberInnen, die sich auf Grund unseres Aufrufes gemeldet haben, Leuchtzahlen verteilt und es wurde bzw. wird jeden Tag ein anderes Fenster, entsprechend des Kalenders erleuchtet. So manches Fenster wurde auch mit einer kleinen Aus-

schanke, Punsch und Leckereien gefeiert. Hiermit möchte ich mich bei allen TeilnehmerInnen ganz herzlich für ihre Bemühungen und Engagement bedanken und zu ihren weihnachtlichen Fenstergestaltungen gratulieren. Einige Fenster erleuchten mittlerweile schon. Begonnen wurde am 1. Dezember 2019 mit der Zahl 1 am Gemeindeamt. Wir freuen uns schon sehr, wenn auch das letzte Fenster am 24. Dezember 2019 in unserer Kirche erstrahlt.

Ich wünsche Ihnen allen, dass Sie Zeit finden, um ein paar gemütliche Stunden im Kreise Ihrer Familien zu verbringen.

Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen

Ihre  
Ulrike Götterer  
Vizebürgermeisterin

**Impressum:** Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Hinterbrühl. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Mag. Erich Moser. Satz & Repro: Studio ORANJE Werbung/axis Handels- u. Dienstleistungs GmbH, 2371 Hinterbrühl. Druck: Offset 3000 Druck- und Endverarbeitungs GmbH, 7035 Steinbrunn.



# Informationen zur Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2020

## Wer ist wahlberechtigt?

Österreicher/innen bzw. Unionsbürger/innen, die am Stichtag, 21. Oktober 2019, in der Hinterbrühl den Haupt- oder Nebenwohnsitz haben, spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben und in der Wählerevidenz der Marktgemeinde Hinterbrühl eingetragen sind.

## Wann und wo wird gewählt?

Die Gemeinderatswahl, bei der 25 Gemeinderäte gewählt werden, findet am **Sonntag, den 26. Jänner 2020** statt.

Die Marktgemeinde Hinterbrühl ist in fünf Wahlsprengele aufgeteilt. Sie werden noch mit einem persönlichen Schreiben informiert, welchem Wahlsprengele Sie angehören und wo sich Ihr Wahllokal befindet.

## Wahlzeiten:

Wahlsprengele 1 bis 3:  
Volksschule Hinterbrühl  
07:00 bis 16:00 Uhr

Wahlsprengele 4:  
neues Gemeindehaus, Weissenbach 106  
08:00 bis 14:00 Uhr

Wahlsprengele 5:  
ehemaliges Gemeindeamt, Sporbach 15  
08:00 bis 14:00 Uhr

Besondere Wahlkommission:  
09:00 bis 12:00 Uhr



Bitte bringen Sie zur Wahl einen amtlichen Lichtbildausweis mit!

## Wann und wie kann eine Wahlkarte beantragt werden?

Personen, die am Wahltag voraussichtlich ortsabwesend sein werden bzw. aus gesundheitlichen Gründen das Wahllokal nicht aufsuchen können, haben die Möglichkeit, Wahlkarten folgendermaßen zu beantragen:

- schriftlich bei der Marktgemeinde Hinterbrühl, Hauptstraße 29a, 2371 Hinterbrühl oder per E-Mail: [buergerservice@hinterbruehl.com](mailto:buergerservice@hinterbruehl.com) bis spätestens 22. Jänner 2020
- elektronisch unter [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) bis spätestens 22. Jänner 2020
- persönlich im Gemeindeamt, Bürgerservice bis spätestens 24. Jänner 2020, 12:00 Uhr

Ein Identitätsnachweis ist jeweils erforderlich. Die Wahlkarte wird ungefähr vier Wochen vor dem Wahltag erhältlich sein. Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, dürfen Sie nur mehr mit dieser wählen!

## Die Stimmabgabe mittels Wahlkarte ist folgendermaßen möglich:

- per Briefwahl
- in einem Wahllokal der fünf Hinterbrühler Wahlsprengele
- vor einer „fliegenden Wahlbehörde“ (z.B. bei Bettlägerigkeit)

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter des Bürgerservices der Marktgemeinde Hinterbrühl unter der Tel. 02236/262 49-0 zur Verfügung.



## Sprechstunden und Parteienverkehr

### Parteienverkehr:

werktags täglich außer Dienstag  
von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr,  
Dienstag von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

### Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr und  
Mittwoch 08:00 Uhr bis 10:00 Uhr

### Gemeindeamt:

Tel. 02236/262 49 – 0, Fax DW 20

E-Mail: [gemeinde@hinterbruehl.com](mailto:gemeinde@hinterbruehl.com)

Internet: [www.hinterbruehl.com](http://www.hinterbruehl.com)

### Redaktionsschluss der nächsten Ausgaben:

Ausgabe 328: 28.02.2020 – Erscheinung April  
Ausgabe 329: 29.05.2020 – Erscheinung Juli  
Ausgabe 330: 31.07.2020 – Erscheinung Sept.  
Ausgabe 331: 30.10.2020 – Erscheinung Dez.

Die nächste Ausgabe erscheint im April 2020.

**GEM 2GO** Die Gemeinde Info und Service App  
[www.gem2go.at](http://www.gem2go.at)



## Umfangreiche Sanierung der Hauptstraße in den nächsten zwei Jahren

Viele GemeindebürgerInnen werden sich schon gefragt haben, warum auf der Hauptstraße derart umfangreiche Sanierungen des Wasserleitungsverbandes stattfinden. Dies sind Vorarbeiten, da die Hauptstraße zwischen der Kreuzung Gaadner Straße und der Kirche (rund 1,5 km) saniert wird.

Dieses Generalsanierungsprojekt wurde vom Land NÖ auf Initiative von Bürgermeister Mag. Erich Moser bewilligt und soll innerhalb von zwei Jahren durchgeführt werden. Damit sind viele für den Ort enorm wichtige Gesichtspunkte zu berücksichtigen.

Einerseits bietet es eine Chance, eine Straße anders, nicht mehr nur für den Verkehr, sondern für ihre BewohnerInnen zu gestalten. Desweiteren gilt es, die Nebenanlagen wie Gehsteig, Radweg, Baumscheiben etc. neu zu überdenken.

Weiters bietet es die Chance, einen Anschluss an eine Begegnungszone vor der Volksschule zu gestalten und



damit ein verkehrsberuhigtes Ortszentrum zu entwickeln, an dem der eine oder andere zusätzlichen Nahversorger Interesse findet.

Dieses Vorhaben soll in einem strukturierten und moderierten Prozess stattfinden. Mit der Landes-Organisation „Gemeinde21“ soll dieser Ablauf aufgesetzt und geplant werden, um damit transparent und offen gemeinsam mit der Bevölkerung ein Konzept zu erstellen.

Die Finanzierung wird die Marktgemeinde Hinterbrühl in dieser Zeit vor besondere Herausforderungen stellen. Ein erster Besuch bei der NÖ Landesregierung hinsichtlich einer entsprechenden Unterstützung hat bereits stattgefunden. Im Voranschlag wird dieses Vorhaben berücksichtigt und durch Rückstellung anderer Vorhaben sowie ein mögliches Darlehen finanziert.

## Straßen- und Kanalsanierungen



BGM Mag. Erich Moser und Mag. Gerhard Karner (Zweiter Präsident des NÖ Landtages)

In den letzten Jahren erfolgte das bisher größte Sanierungsprogramm für Gemeindestraßen. So wurden die Helmstreitgasse, Abschnitte der Franz-Schubert-Straße und Hortigstraße, die Waldgasse, der komplette Bärenkogelweg, der Rudolf von Alt-Weg und ein Teil des Kröpfelsteigs saniert. Bei den Landesstraßensanierungen wurden die Nebenanlagen von Teilen der Hauptstraße bei der Apotheke und der Johannesstraße in Ordnung gebracht. Ebenso wurde ein großes Kanalsanierungsprogramm umgesetzt.

## Bürgerservice 2020

Dieser Ausgabe des Gemeindeboten liegt wieder unsere Bürgerservice Information 2020 bei, in welcher Sie wichtige Telefonnummern, aber auch den Müllabfuhrkalender für 2020 finden.

Unsere Leistungen:

- Heilmassage
- Fußreflexzonenmassage
- Lymphdrainage
- Dorn- und Breußmassage
- K-Soft Taping

Trainingseinheiten:

- Pilates
- Rückenfit
- Faszientechnik

**health relax**

**M A S S A G E P R A X I S**

**Simone Köhler & Gerald Köhler**

0699 / 119 650 30      0676 / 712 61 76

2371 Hinterbrühl, Kröpfelsteigstrasse 12  
gewerbliche und medizinische Heilmasseure  
Termine nach telefonischer Vereinbarung

[www.healthrelax.at](http://www.healthrelax.at)



## Gipsproblematik – Kröpfelsteigstraße Update

Am Kröpfelsteig wurden mittlerweile 16 Tiefenbohrungen durchgeführt und die Hohlräume mit ca. 200 Tonnen sulfatbeständigem Material verfüllt. Mehr als € 240.000,00 fielen hier im Zuge der Bohrung, Verfüllung, Kanalsanierung sowie Wiederherstellung der Straße an Kosten an. Bürgermeister Mag. Erich Moser konnte bei Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner hierfür zur Abfederung der Kosten einen Sonderzuschuss von € 80.000,00 erwirken.



## „Hinterbrühler Umweltagenda“ für Klimaschutz

Der Klimawandel ist angekommen, und auch eine Gemeinde ist dazu aufgerufen, ihren Beitrag zu leisten. Bürgermeister Mag. Erich Moser war es wichtig, diese Maßnahmen in einem vernünftigen strukturellen und finanziellen Rahmen einzubetten. Dies geschah mit der „Hinterbrühler Umweltagenda“, ausgearbeitet von Umweltgemeinderat Peter Durec, der sich seit vielen Jahren mit dieser Problematik beschäftigt und Raumordnungsausschuss-Obmann Peter Pikisch. In der Umweltagenda sind einerseits schon zahlreiche, bestehende Maßnahmen gelistet, andererseits

gibt die Gemeinde dort ein Bekenntnis zum nachhaltigen Umgang mit ihren Ressourcen ab. In 17 Punkten wird aufgelistet, was die Gemeinde zu diesem wichtigen Thema einbringt. Der Rahmen geht hier von konkreten Maßnahmen wie der Nachpflanzung von Bäumen im öffentlichen Bereich, einer Förderung für eine Umstellung von Ölheizungen, einem Beitritt zur e5 Umweltzertifizierung durch die ENU bis zu Bewusstseins bildenden Maßnahmen wie einem jährlichen Umwelttag.

## Baumfällungen auf Privatgrund

Großes Aufsehen erregte die Baumschlägerung auf einem Privatgrundstück in der Parkstraße. Maßnahmen wie diese lassen sich seitens der Gemeinde nicht verhindern, jeder kann dies auf seinem privaten Grundstück tun. Um das zu ändern, bedarf es eines Landesgesetzes, wie es in Wien der Fall ist. Hier muss es bei Schlägerungen Nachpflanzungen oder Kostenersatz geben.

Durec ein Konzept für die Nachsetzung von Bäumen am Straßenrand erarbeitet. Die ersten Bäume wurden bereits an der Johannesstraße gesetzt.

Was man als Gemeinde tun kann, ist den öffentlichen Bereich zu pflegen. Aus diesem Grund wurde von „Natur im Garten“ in Zusammenarbeit mit Umweltgemeinderat Peter







# Heizkostenzuschuss NÖ 2019/2020

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2019/2020 in der Höhe von € 135,- zu gewähren.

### Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

### Welche Einkommensgrenzen sind zu beachten:

Als Einkommensgrenzen (brutto) gelten die aktuellen Richtsätze für die Ausgleichszulage nach dem ASVG.

Diese betragen für:

- Alleinstehend: € 933,06
- Alleinerziehend, 1 Kind: € 1.077,04
- Alleinerziehend, 2 Kinder: € 1.221,01
- Alleinerziehend, 3 Kinder: € 1.364,97
- Ehepaare, Lebensgefährten: € 1.398,97
- Paar, 1 Kind: € 1.542,94
- Paar, 2 Kinder: € 1.686,90
- Paar, 3 Kinder: € 1.830,88
- Erhöhung der Grenze für jedes Kind um: € 143,97

- Erhöhung der Grenze für jeden weiteren Erwachsenen um: € 465,92

Da BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld und von AMS-Leistungen (Arbeitslosengeld und Notstandshilfe) pro Jahr statt 14 nur 12 Bezüge erhalten, gelten für diesen Personenkreis im Sinne der Gleichbehandlung die folgenden Richtsätze:

- Alleinstehend: € 1.087,96
- Alleinerziehend, 1 Kind: € 1.255,83
- Alleinerziehend, 2 Kinder: € 1.423,68
- Alleinerziehend, 3 Kinder: € 1.591,55
- Ehepaare, Lebensgefährten: € 1.631,20
- Paar, 1 Kind: € 1.799,07
- Paar, 2 Kinder: € 1.966,93
- Paar, 3 Kinder: € 2.134,79
- Erhöhung der Grenze für jedes Kind um: € 167,84
- Erhöhung der Grenze für jeden weiteren Erwachsenen um: € 543,23

Das Bürgerservice steht Ihnen am Gemeindeamt für nähere Auskünfte und zum Einbringen der Anträge gerne zur Verfügung. Anträge können bis spätestens **30. März 2020** gestellt werden. Die Auszahlung der Zuschüsse erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Auskünfte über den Heizkostenzuschuss erhalten Sie auch beim Bürgerservice-Telefon der NÖ Landesregierung unter 02742/9005-DW 13264 oder 13425 bzw. über die Homepage der NÖ Landesregierung unter [http://www.noe.gv.at/noe/SeniorInnen/Foerd\\_Heizkostenzuschuss.html](http://www.noe.gv.at/noe/SeniorInnen/Foerd_Heizkostenzuschuss.html)

## Hochzeiten am Gemeindeamt

Bürgermeister Mag. Erich Moser vereinbarte mit der Leitung des Mödlinger Standesamtes, dass auch nächstes Jahr wieder standesamtliche Trauungen im Gemeindeamt Hinterbrühl stattfinden können:

### Folgende Termine wurden festgelegt:

- Samstag, 22.02.2020**
- Samstag, 25.04.2020**
- Samstag, 27.06.2020**
- Samstag, 05.09.2020**
- Samstag, 03.10.2020**

Für Auskünfte und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an das Standesamt Mödling. Sämtliche Vorbereitungen wie Tischschmuck, Musik, etc. werden vom Gemeindeamt getroffen.

## Private Schneeräumung

Die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet sind gemäß § 93 StVO verpflichtet, jene Gehsteige, Gehwege und Stiegenanlagen, die nicht mehr als 3 Meter vom Grundstück entfernt sind und dem öffentlichen Verkehr dienen, **in der Zeit von 06:00 bis 22:00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen zu säubern, sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Sollte ein Gehsteig/Gehweg nicht vorhanden sein, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter freizumachen und zu bestreuen. Gehen Sie bitte der Umwelt zuliebe, sorgfältig mit dem Streuen von Salz um! Eine Entnahme von Streugut aus den Streubehältern der Gemeinde ist untersagt, da diese lediglich für den Winterdienst der Gemeinde aufgestellt sind.

Die Eigentümer haben ebenfalls Sorge zu tragen, dass Schneeweichen oder Eisbildungen von den Dächern, der an der Straße gelegenen Gebäude, entfernt werden.

Wir möchten darauf hinweisen, dass durch die Schneeräumung und Bestreuung nicht die Straßenbenutzer gefährdet oder behindert werden dürfen. Der Schnee von Gehwegen/Gehsteigen ist auch auf diesen zu lagern. Ein Verschieben des Schnees auf die Fahrbahnen ist verboten und wird gestraft.



## Kindergartenanmeldung

Alle Kinder, die im Kindergartenjahr 2020/21 2½ Jahre oder älter sind, können ab sofort zum Besuch des Kindergartens angemeldet werden. Das Anmeldeformular, welches in den Kindergärten und im Gemeindeamt aufliegt bzw. auch über unsere Homepage ([www.hinterbruehl.com/formulare](http://www.hinterbruehl.com/formulare)) heruntergeladen werden kann, muss bis **29. Februar 2020** im Gemeindeamt Hinterbrühl eingelangt sein, damit eine Berücksichtigung bzw. Aufnahme möglich ist. Es besteht kein Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz. Die Aufnahme erfolgt im Rahmen des Platzangebotes.

Folgende Kosten werden für die Betreuung pro Monat vorgeschrieben:

- bis 13:00 Uhr - kostenlos
- bis 20 Std. - € 50,00
- bis 40 Std. - € 70,00
- bis 60 Std. - € 90,00
- bis 80 Std. - € 100,00

Das Mittagessen wird um 12:00 Uhr serviert und kostet € 3,50 pro Mahlzeit.

Für die Anschaffung von Spiel- und Fördermaterial wird ein Betrag von € 20,00 pro Monat eingehoben.

## Schuleinschreibung

Die Schuleinschreibung findet für Kinder, die zwischen 01.09.2013 und 31.08.2014 geboren wurden und daher im Schuljahr 2020/21 schulpflichtig sind, in der Direktion der Volksschule Hinterbrühl, Beethovengasse 4, im Jänner 2020 statt.

Um sich einen Termin zu reservieren, haben Sie bis 13.12.2019 täglich zwischen 07:00 und 14:00 Uhr Zutritt zur Volksschule. Terminliste, Anmeldebogen und Infoblatt liegen im Eingangsbereich auf.

Sollte keiner der angebotenen Termine für Sie möglich sein, kontaktieren Sie uns bitte unter [direktion@vshinterbruehl.ac.at](mailto:direktion@vshinterbruehl.ac.at)! Bitte benachrichtigen Sie uns auch unbedingt unter dieser E-Mail-Adresse, falls Ihr in Hinterbrühl hauptgemeldetes Kind eine andere Schule besuchen wird!

Nehmen Sie bitte Ihr Kind zur Einschreibung mit! Wir freuen uns auf Sie!

Barbara Krens  
VD für das Team der  
VS Hinterbrühl-  
Naturparkschule  
Sparbach



**VS HINTERBRÜHL**  
Naturparkschule Sparbach

### Kindergarten 1, Gießhüblerstraße 12

Leitung: Christina Farkas • 5 Gruppen

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 07:00 bis 17:00 Uhr  
Freitag von 07:00 bis 15:30 Uhr



v.l.n.r. stehend: Betr. Pokorny Ulrike, Päd. Linda Bauer, Päd. Anna Jujavarapu, Päd. Gudrun Paul, Betr. Martina Bachner, Leitung Christina Farkas, Stützkraft Monika Hornung, Reinigungskraft Silvia Schritter, Päd. Andrea Krammer, Betr. Claudia Kramer, Betr. Yvonne Beiglböck  
v.l.n.r. vorne sitzend: SOKI Kerstin Oesze-Puhr, Päd. Buket Cicek

### Kindergarten 2, Rudolf Schmidt Weg 31

Leitung: Marianne Mayr • 2 Gruppen

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 07:00 bis 15:00 Uhr



v.l.n.r.: Leitung Marianne Mayr, Päd. Sigrid Haas, Betr. Hildegard Mayer, Betr. Refija Nurikic

## Aufruf (Eltern-) Lotsen gesucht

Beim Aufruf in den Gemeindeboten Ausgaben Nr. 324 und 325 haben wir nach Lotsen gesucht, die unseren Kindern das sichere Überqueren der Straße ermöglichen. Es haben sich leider nur 2 BürgerInnen gemeldet. Das Projekt „Lotse“ kommt daher nicht zustande. Ein herzliches Dankeschön an die BürgerInnen, die sich dazu bereit erklärt haben! Zur Sicherheit der Kinder haben wir eine Warnblinktafel mit „Vorsicht Kinder“ installiert.

## Ergebnis Bedarfserhebung Kinderkrippe

Die Bedarfserhebung hat ergeben, dass insgesamt nur für vier Kinder das Interesse an einer Kinderkrippe besteht. Aufgrund des geringen Interesses wird keine Kinderkrippe installiert. Wir bitten um ihr Verständnis!



## Besondere Serviceleistung der Gemeinde

Die Marktgemeinde Hinterbrühl bietet auch heuer während der Weihnachtsfeiertage (27.12.2019 – 03.01.2020) als Serviceleistung einen Restmüllsack pro Haushalt kostenlos an. Sie erhalten diesen im Bürgerservice am Gemeindeamt.

### Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums zu den Feiertagen:

Samstag, 21.12.2019	von 09:00 bis 17:00 Uhr
Samstag, 28.12.2019	von 09:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag, 24.12.2019	geschlossen
Dienstag, 31.12.2019	geschlossen
Samstag, 04.01.2020	von 09:00 bis 17:00 Uhr

Weiters dürfen wir Sie darauf hinweisen, dass Sie auch für 2020 wieder eine Benützungskarte für 6 kostenlose Entsorgungen in unserem Bürgerservice abholen können.

## Christbaumabholung

### Bitte Termine vormerken:

Dienstag, den 07.01.2020, sowie Dienstag, den 21.01.2020 werden Christbäume, so sie rechtzeitig am Gehsteigrand gelagert sind, von der Gemeinde abgeholt.

**Bitte beachten Sie:** Nur Bäume ohne Christbaumschmuck können mitgenommen werden!



## Lesemotivation

Es ist Gabriele Rittig ein Anliegen, Kindern die faszinierende Welt der Bücher und das Lesen als eine der wichtigsten Kompetenzen näherzubringen. Deshalb luden wir die Kinderbuchautorin zu uns in die VS Hinterbrühl-Naturparkschule Sparbach ein. In jeder Schulstufe unterhielt sie die Schülerinnen und Schüler mit lustigen und spannenden, oft auch fantasievollen Buchauszügen.



Wir danken der Firma Schneider für das Sponsern dieser Aktion, die von der Kammer für Wirtschaft Österreichs unterstützt wird.

Dir. Barbara Krens



## Mobilitätswoche: Blühende Straße

Alle Jahre wieder erblüht anlässlich der Mobilitätswoche die Beethovengasse vor unserer Schule. Diesmal halfen prominente Gäste mit, die erste Blume mit Straßenkreiden auf die gesperrte Fahrbahn zu zeichnen!

Dir. Barbara Krens





# PULZ

# IMMOBILIEN

WWW.IMMOPULZ.AT



A-2371 Hinterbrühl, Hauptstraße 70b  
Tel. & Fax: 02236/86 42 53  
E-Mail: i.kokol@immopulz.at  
Mobil: 0660/833 44 88



Spezialisiert für Hinterbrühl, Mödling und Umgebung





# NEUES AUS DER **Hinterbrühl** Interessensorientierte Mittelschule

Die vielfältigen Herausforderungen des Schulalltags sieht das Team der IMS als Chance, Schule und Unterricht umfassend zu verbessern. Durch genaue Analyse, neue Denkansätze und mit Mut ist bereits ein neues Projekt in der Vorbereitungsphase, die

## Tablet – Klasse

Bereits seit dem vergangenen Schuljahr ist die Digitalisierung im Unterricht ein verpflichtendes Unterrichtsprinzip. Das inhaltliche Angebot umfasst Lehr- und Lernmaterialien, pädagogisch empfohlene Apps und Spiele sowie innovative Tools für moderne Unterrichtsformate. Die IMS beschäftigt sich seit drei Jahren intensiv mit dem Thema e-Learning. Daher war der logische Schluss, im nächsten



Schuljahr mit einer Tabletklasse zu beginnen. Mit digitalen Medien im Unterricht lassen sich die Vorteile aus der analogen und digitalen Welt kombinieren. Dank spezieller Stifte kann man auf dem Tablet-Display wie auf Papier malen und schreiben. Es geht dabei auch um die bewusste Handhabung von Handys und Tablets durch täglichen kritischen Umgang mit mobilen Geräten und Social Media, unter anderem das Thema „Safer Internet“. Durch den Einsatz von Tablets ergeben sich zahlreiche neue Möglichkeiten im Unterricht oder für das Üben zu Hause.

Ein ebenso spannendes wie lehrreiches Projekt ist die diesjährige Übungsfirma der „Junior Basics“ im Rahmen des Modulunterrichts mit

## Schmeckerlade – Schoki mit Stil

Am 15. Oktober stellte die Klasse 4a mit den Geschäftsführern Rebecca Loidl und Quentin Ignjatovic das diesjährige Projekt „Schmeckerlade - Schoki mit Stil“ vor. „Am Anfang standen eine Vielzahl an Ideen, in demokratischer Abstimmung haben wir uns dann dafür entschieden, Schokolade in verschiedenen Geschmacksrichtungen herzustellen und zu vertreiben“, berichten die beiden. Wichtig bei dem Projekt sollen auch Nebenaspekte, wie eine kunststofffreie Verpackung sein. Lehrerin Elisabeth Csekits erklärt im Hinblick auf den Ideenfindungs- und Gründungsprozess: „Wichtig ist, dass die Lehrer und Erwachsenen wissen, wann der richtige Moment gekommen ist, um in die 2. Reihe zurück zu treten und nur als Coach



zu fungieren“, denn: „Engagierte Schüler (=Mitarbeiter) sind das wichtigste Element für den Firmenerfolg“.

Verkauft werden soll die Schokolade vor allem in der Schule selbst und natürlich wird die „Schoko mit Stil“ der 4a auch beim

**Weihnachtsmarkt am 13. Dezember 2019 um 17:00 Uhr in der IMS erhältlich sein, zu dem wir Sie hiermit herzlich einladen!**

Sehr glücklich sind wir in unserem Schulhaus auch über die

## Renovierungsarbeiten

Der erste Teil der Schulrenovierungsarbeiten ist in den Sommermonaten wunderbar gelungen.

Die Schulgemeinschaft ist sehr glücklich mit dem verlegten und neu gestalteten Umbau der Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung in der ehemaligen Schulwartwohnung, den neuen Duschen beim Turnsaal und die neu renovierten Burschen-WC-Anlagen im Haupthaus. Wir bedanken uns recht herzlich bei der Mittelschulgemeinde unter dem Vorsitz von Bürgermeister Mag. Erich Moser!

Das Team der IMS wünscht Ihnen eine besinnliche Adventzeit, fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Herzlichst  
Dir. Susanne Hönigsberger  
(vorher Leth)

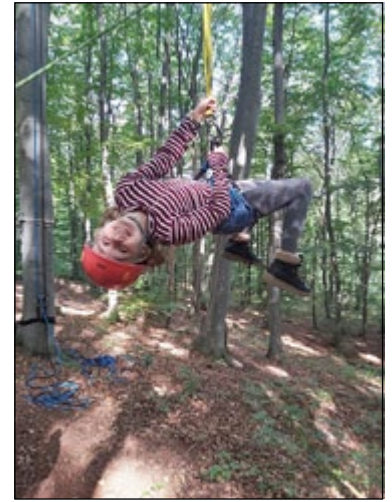


# Erlebnispädagogischer Outdoor-Tag



Am 19. September 2019 erlebten einige Schüler und Schülerinnen der Hermann Gmeiner Schule mit ihren Lehrerinnen einen erlebnispädagogischen Outdoor-Tag im Stadtwald bei der Meiereiwiese in Mödling.

Begleitet von dem Outdoortrainer Martin Albrecht und dem Kletterlehrer Mathias Kluger hatten die Kinder die Möglichkeit sich auf dieses Abenteuer einzulassen. Dabei ging es um gegenseitiges Vertrauen und das Übernehmen von Verantwortung. In ca. 7m Höhe hatten die Mädchen und Buben die Chance über sich selbst hinauszuwachsen. Die Kinder hatten sichtlich Spaß dabei.



Dir. Barbara Eschner



Festlicher Gottesdienst in der Pfarrkirche

Mit der Gestaltung des Gottesdienstes am Sonntag, 3. November 2019 haben die „Feierlichkeiten“ anlässlich des Jubiläums „30 Jahre Musikschule“ begonnen. Der Kinderchor und ein Instrumentalensemble brachten dabei die „Kirchberger Kindermesse“ von Lorenz Maierhofer zur Aufführung.



Herbstkonzert des „Franz Schubert Männergesanges“

der Männerchor von Ilse Langer-Siakala, die für ihre Solostücke von W.A.Mozart und L.v.Beethoven viel Applaus erntete. Schöne Beiträge brachte das Harfenensemble der Musikschule (Leitung: Judith Schiller) zu Gehör. Unsere Jüngsten („Musikalischen Früherziehung“ und Kinderchor) brachten dem Nikolo im Anningersaal ein musikalisches „Ständchen“.

Von allen Jubiläums-Veranstaltungen dürfen wir in der nächsten Ausgabe ausführlich berichten.

Vorspielabende und die Mitwirkung beim Hinterbrühler Advent am Sa., 30.11.2019 ergänzten den „musikalischen Adventkalender“ unserer KünstlerInnen.

## Veranstaltungsrückblick

Herbstkonzert des Männergesangvereines und der Musikschule

Nach einigen Jahren Pause, fand am 12. Oktober 2019 im Anningersaal ein Herbstkonzert des Hinterbrühler Männergesangvereines (seit 2018 mit neuem Namen „Franz Schubert Männergesang“) statt.

Es freut uns, dass der Chor mit neuer Motivation und Sängerzuwachs erfolgreich aufgetreten ist. Begleitet wurde



Harfenschülerinnen der Musikschule mit Lehrerin Judith Schiller (links)



Ilse Langer-Siakala am Klavier





## Winterferienspiel 2020 in Vorbereitung

Die Hinterbrühler Kinder können sich schon freuen: Für die Semesterferien von 3. bis 9. Februar 2020 hat der Jugendausschuss der Gemeinde ein attraktives Programm vorbereitet.



Geplant sind:

- Ein Töpfer-Workshop in Baden. Nach dem Brennen können die kleinen Kunstwerke einige Tage später im Bürgerservice abgeholt und bemalt werden. ([www.madebyyou-baden.at](http://www.madebyyou-baden.at))
- Ein Besuch der Mitmach-Ausstellung „Von Kopf bis Fuß“ zum Thema Körper im Zoom Kindermuseum. ([www.kindermuseum.at](http://www.kindermuseum.at))
- „Wiener Eistraum“ – Eislaufen am Rathausplatz in Wien ([www.wienereistraum.com](http://www.wienereistraum.com))
- Klettern unter Anleitung von Profis in der Südwand-Kletterhalle in Perchtoldsdorf. ([www.suedwand.at](http://www.suedwand.at))
- Für Sportliche besuchen wir den Flip Lab-Trampolin-, Parcours- und Freestyle-Park in Schwechat. ([www.fliplab.at/schwechat](http://www.fliplab.at/schwechat))

Das ausführliche Programm wird im Dezember in den Schulen verteilt und auf der Homepage bekanntgegeben bzw. liegt im Bürgerservice auf. Wir freuen uns schon auf interessante und unterhaltsame Stunden mit Ihren Kindern. Programmänderungen vorbehalten.

GfGR Johanna Riedl  
Jugendausschussobfrau

## Vorsicht vor Hausierern mit Dienstleistungen

**Bezirkshauptmannschaft, Polizei und Wirtschaftskammer warnen vor Hausierern mit Dienstleistungen**

Wie die Polizeibehörden mitteilen, häufen sich im Bezirk Mödling die Anzeigen wegen „Hausierens mit Dienstleistungen“. Bevorzugt werden Dachrinnen- und Gebäudereinigungen, Maler-, Dachdecker-, Spengler- oder sonstige Bauarbeiten von ausländischen Unternehmen angeboten, die damit von Haustür zu Haustür gehen und diese anpreisen. Zunächst wird die Arbeit mündlich zu einem sehr günstig erscheinenden Preis angeboten. Nach der Durchführung wird jedoch ein Vielfaches des ursprünglich genannten Preises verlangt. Zur Anzeige gebracht wurden auch gefährliche Drohungen und Erpressungsversuche. Es soll sogar zu einer mutwilligen Beschädigung von Dächern gekommen sein, um ergänzende Aufträge zu erhalten. Bezirkshauptmann Philipp Enzinger zu den Vorkommnissen: „Es handelt sich dabei um eine aufdringliche Form des Hausierens, die oft mit gerichtlichen Delikten wie gefährliche Drohung, Erpressung oder Betrug endet. Die Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, Wahrneh-

## Mit dem Wintersportbus zum Skifahren – Snowboarden

In den Ferien täglicher und betreuter Transfer von Mödling zur Wintersportschule Mönichkirchen am Wechsel von 8 bis 15 Jahre.

**Alles inklusive:** Busfahrt, Busbetreuung, Ski- bzw. Snowboardkurs, Liftkarte, Mittagessen + Getränk, Abschlussbewerb

Von 8 bis 15 Jahren – 3 Tage € 249,00/4 Tage € 299,00

**Weihnachtsferien:** für alle Könnensstufen  
**4 Tage: 02.01.2020 – 05.01.2020**

**Semesterferien:** für gute und sehr gute Skifahrer und Snowboarder  
**3 Tage: 05.02.2020 – 07.02.2020**

Abfahrt: 08:00 Uhr Bahnhof Mödling  
Ankunft: ca. 15:45 Uhr Bahnhof Mödling

**Elterninfo Abend:**

**18.12.2019, 18:30 – 19:00 Uhr, Stadtgemeinde Mödling**  
**15.01.2020, 18:00 – 19:00 Uhr, Stadtgemeinde Mödling**

Das Angebot ist direkt zu buchen bei: Wintersportschule Mönichkirchen am Wechsel

Mag. Barbara & Dipl. Sportlehrer Dieter Pflug, E-Mail: [office@skisport7.at](mailto:office@skisport7.at), [www.skisport7.at](http://www.skisport7.at) – Online Anmeldung/Wintersportbus, Tel. 0664 / 636 26 45 oder Tel. 0650 / 577 94 22

## Auch heuer – Zuschuss für Schikurs in den Ferien

Die Marktgemeinde Hinterbrühl fördert wieder die ersten 10 Teilnehmer an einem dieser Termine der Wintersportschule Mönichkirchen am Wechsel mit € 40,00 gegen Nachweis mittels Zahlungsbeleg sowie der Hauptmeldung in Hinterbrühl.

mungen sofort der Polizei zu melden, hier ist Zivilcourage ganz besonders wichtig!“ Seitens der Wirtschaftskammer wird davor gewarnt, sich in solchen Fällen zu einer Auftragserteilung verleiten zu lassen: „Sofern es sich hier mangels erforderlicher Gewerbeberechtigung um illegale Arbeiten handelt, was anzunehmen ist, gehen Konsumenten auch jegliche Gewährleistungsansprüche verlustig“, sagt WKNÖ-Bezirksstellenobmann Marin Fürndraht und empfiehlt stattdessen, sich unverzüglich mit der Polizei in Verbindung zu setzen bzw. diese zu Hilfe zu rufen. Bezirkspolizeikommandant Oberst Waldinger informiert: „Die Arbeiter haben zumeist keinerlei fachliche Qualifikation, verwenden minderwertige Ware und sind oft Kriminelle, die die Gelegenheit für jegliche Art von kriminellen Handlungen nutzen.“

## Hinterbrühl gibt Bienen Heimat

Der Schutz der Artenvielfalt beginnt bei uns selbst. Im eigenen Garten und durch unser Verhalten können wir viel für die Natur tun.

Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ des Landes NÖ und der Landwirtschaftskammer NÖ wird der Fokus auf die Biodiversität in unserem Bundesland gelegt. Jeder von uns in Hinterbrühl kann seinen



Teil zur biologischen Vielfalt beitragen und den Bienen und Insekten Heimat geben. Ich lade Sie ein, geben wir gemeinsam Schritt für Schritt, Bienen und Insekten Heimat in unserer Gemeinde.

Mit besten Grüßen,  
Ihr  
**Bgm. Mag. Erich Moser**

## So geben wir Bienen eine Heimat

Wer Tiere in seinen Garten lockt, tut etwas für die Artenvielfalt. Wildbienen, Hummeln und Schmetterlinge bestäuben Obstbäume und Beerensträucher und sorgen so für reiche Ernte. Vögel finden Nistplätze in Hecken. Igel, Spitzmaus, Eidechse und Molch besiedeln Holzstöbe & Steinmauern.

Gemeinsam können wir beitragen Bienen und anderen Insekten Heimat zu geben - Von den Bäuerinnen und Bauern, die mit ihrer täglichen Arbeit einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten, bis hin zur Gemeinde, die ihre öffentlichen Flächen naturnahe bewirtschaftet. Aber auch jeder Bürger und jede Bürgerin kann durch kleine Maßnahmen viel bewirken:

### Wildblumen und heimische Sträucher

Heimische Wildblumen und Sträucher stellen für Insekten eine ideale Nahrungsgrundlage dar. Pflanzen mit unterschiedlicher Blütezeit bieten vom Frühling bis in den



Herbst einen reich gedeckten Tisch für Bienen und andere Bestäuber.

### Insektenhotel

Einfache Nisthilfen aus entrindetem Laubholz mit drei bis zehn Millimeter großen Bohrlöchern reichen vollkommen. Die Wände der Löcher sollten möglichst glatt sein. Wählen Sie für die Nisthilfen einen sonnigen, vor Wind und Regen geschützten Platz. Gegen hungrige Vögel schützt ein Netz vor der Nisthilfe. Die Einflugschneise für die Insekten sollte ansonsten möglichst frei sein.

### E&UGR Peter Durec setzt sich für den Erhalt der Artenvielfalt in unserer Gemeinde ein!

### Altholz für den Winter

Einige Insektenarten wie etwa manche Schmetterlinge überwintern als Puppe. Falllaub, Reisighaufen oder Altholz bieten dafür ideale Bedingungen. Aber auch Igel, Eidechsen oder Vögel suchen sich hier gerne ein Plätzchen. Lassen Sie im Herbst die Überreste von Pflanzen stehen.

### Sorgsamer Umgang mit Pflanzenschutzmittel

Spritzmittel, Dünger und andere chemische Hilfen sind in einem Naturgarten nicht notwendig. Heimische Pflanzen sind an unsere klimatischen Verhältnisse gut angepasst und brauchen in der Regel keine nährstoffreichen Böden.

Weitere Informationen zu „Wir für Bienen“ erhalten Sie unter [www.wir-fuer-bienen.at](http://www.wir-fuer-bienen.at).





## Niederösterreich radelt

Der Wettbewerb „Niederösterreich radelt“ hat am 30. September 2019 geendet. Rund 3.000 NiederösterreicherInnen sammelten über 1,4 Millionen Kilometer und radelten somit 35 Mal um die Erde. Dabei wurden fast 255 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart! Vielen Dank fürs Mitradeln. 119 Gemeinden haben sich aktiv an dem Wettbewerb beteiligt und teilweise sehr beachtliche Teilnehmer- und Kilometerzahlen erreicht.



In unserer Marktgemeinde haben insgesamt 7 Bürger am Wettbewerb teilgenommen. Es wurden Gesamt 5.503,80 km geradelt. Die Beteiligung lag bei 0,17% anhand der Einwohnerzahl. Bei uns gab es einen eindeutigen Führenden bei den geradelten Kilometern. Prof. Dr. Johann Günther ist 4.813 Kilometer geradelt. Vielen Dank an diejenigen, die fleißig in die Pedale getreten sind und „Gratulation an Prof. Dr. Johann Günther“ für die beachtliche, tolle Leistung!

## Genussradltour



Erfreulich viele Radler genossen die Fahrt durch die Hinterbrühl, Gaaden, Sittendorf, Sparbach und Weissenbach am 21. September 2019. Beim Sturmstand in Sparbach wurden wir mit Schmankerln vom Ortsverein herzlich empfangen. Abschließend folgten wir der Einladung von Familie Moser in die Höldrichsmühle. Gut gelaunt und kulinarisch verwöhnt, ließen wir die gelungene Aktion ausklingen.

UGR Peter Durec

## nextbike geht in Winterpause

Die nextbike-Saison neigte sich dem Ende zu und die Leihräder wurden bereits in den Winterschlaf geschickt. Sie wurden außer Betrieb genommen und in die Lager bis zum nächsten Frühjahr gebracht.

## Grünschnittsäcke

Bitte beachten Sie, dass in die Grünschnittsäcke lediglich Laub-, Strauch- und Gartenabfälle gegeben werden darf. Sollten die Säcke mit Bio- oder Restmüllabfällen befüllt sein, werden die Säcke nicht mitgenommen. Desweiteren möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die Grünschnittsäcke kein Ersatz zur Biomülltonne sind, sondern lediglich ein Zusatz in Ausnahmefällen, z.B. im Herbst für abfallendes Laub. Daher dürfen pro Entleerung nicht mehr als **max. 3 Stück** zur Abholung bereit stehen. Die Grünschnittsäcke sind am Tag der Abholung so aufzustellen, dass sie einerseits an der Grundstücksgrenze stehen, andererseits bei Regen nicht durchnässt werden. Aufgeweichte Grünschnittsäcke werden aus organisatorischen und technischen Gründen von der Entsorgerfirma nicht mitgenommen!

**Der Behindertenverband  
Mödling und Umgebung**  
2340 Mödling,  
Babenberggasse 13  
Tel. und Fax: 02236/44266

Obmann Gerhard Dvorak: 0676 / 33 13 763  
e-mail: kobv-moedling@gmx.at



**Sozialrechts – Erstberatung:**  
**Ehrenamtliches Beratungsteam**  
um Obmann Gerhard Dvorak

**Juristische Beratung**  
jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 9:00 bis 10:30 Uhr

**1. Halbjahr:** 15.01.2020, 05.02.2020 und 19.02.2020,  
04.03.2020 und 18.03.2020, 01.04.2020 und 15.04.2020,  
06.05.2020 und 20.05.2020, 03.06.2020 und 17.06.2020  
**2. Halbjahr:** 01.07.2020 und 15.07.2020, 05.08.2020 und  
19.08.2020, 02.09.2020 und 16.09.2020, 07.10.2020 und  
21.10.2020, 04.11.2020 und 18.11.2020, 02.12.2020 und  
16.12.2020

### Holen Sie sich, was Ihnen zusteht!

Haben Sie eine chronische Krankheit? Leiden Sie an Parkinson, Diabetes mellitus, multiple Sklerose, Tinnitus, etc? Hatten Sie einen Arbeits-/Freizeitunfall, Herzinfarkt, Schlaganfall, Knie-/Hüftoperation, Bandscheibenvorfall, etc?

Wir geben Ihnen einen Überblick über die Möglichkeiten, die das Arbeits-, Sozial- und Steuerrecht für Sie vorsieht! Die Vertretung vor Ämtern, Sozialversicherungsträgern und Arbeits- und Sozialgerichten werden von geschulten Juristen/innen durchgeführt.

**Sozialrechtsberatung in Mödling, Babenberggasse 13:**  
**Jeden Mittwoch von 9:00 – 10:30 Uhr**



## Überreichung Energie- und Umweltbericht

Im Oktober wurden Bürgermeister Mag. Erich Moser und GfGR Peter Durec der Energie- und Umweltbericht 2018 von Frau DI Daniela Jordan vom GVA Mödling überreicht.



## Großartiger Vortrag zum Thema Biodiversität in unserer Gemeinde

Am 15. Oktober 2019 hat ein großartiger, informativer Vortrag, im gut gefüllten Gemeindesaal, stattgefunden. Als Vortragende war Petra Hirner, MSc von „Natur im Garten“ zu Gast. Mit ihrem fachkundigen Wissen übermittelte sie, wie man die Gärten möglichst naturnah gestalten kann. Abschließend wurde noch diskutiert und spezielle Fragen beantwortet.

UGR Peter Durec



**Spengler**  
Meisterbetrieb  
**Thomas Haindl**

Dr.-Otto-Scheff-Weg 11  
2340 Mödling

Mobil: 0 664 4 888 999  
Tel.+Fax: 0 2236 25 503  
E-mail: spenglerei.haindl@aon.at

**Küche. Wohnen. Holz**  
Ihr Wohn- & Küchenspezialist  
für funktionelles & gesundes Wohnen

**Jetzt neu!**  
SCHAURAUM - Wienergasse 59,  
2380 Perchtoldsdorf.

Ing. Michael Winkler  
Tel. 0676 / 33 77721  
office@wohnen-holz.at

www.wohnen-holz.at | www.fischlerdienst.at | www.holzboutique.at

**BESTATTUNG**  
*Richard Grabenhofer OHG*

Durchführung von Begräbnissen, Enterdigungen und Überführungen

Semperitstraße 14  
2514 Traiskirchen/NÖ

Tel.: 0 22 52 / 52 6 02 - 0  
Fax: 0 22 52 / 52 6 02 - 17

office@bestattung-grabenhofer.at  
www.bestattung-grabenhofer.at

24h 365 Tage im Jahr - für Sie erreichbar!

**24 h Abholdienst**  
**365 Tage**  
**02236/485 83**

**Ihre persönliche Bestattungsvorsorge**

Persönliches und unverbindliches Beratungsgespräch

Maßgeschneiderte Lösung basierend auf Ihren Wünschen

Bestattung Mödling - Ihr seriöser Partner für die Bestattungsvorsorge

**BESTATTUNG MÖDLING**

Begleitung in Würde im Bezirk Mödling

**www.bestattung-moedling.at**





## Hinterbrühl ist Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde

Es freut mich, dass sich unsere Gemeinde erfolgreich am Qualitätssicherungsprogramm Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde 2019 beteiligt hat.

Ein besonderer Dank dafür gilt unserem Energie- und Umweltgemeinderat Peter Durec für die mustergültige Erstellung des Energieberichts sowie allen GemeindemitarbeiterInnen, die für die Erfassung der Energieverbräuche verantwortlich zeichnen.

Unterstützt durch die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ werden wir weiterhin darauf achten, dass die Energieeffizienz unserer gemeindeeigenen Gebäude gesteigert wird.

Hochachtungsvoll  
Ihr  
**Bürgermeister**  
**Mag. Erich Moser**

## ... und wurde dafür ausgezeichnet!

Seit 2013 sind Gemeinden per NÖ Energieeffizienzgesetz verpflichtet, ihre Energieverbräuche durch eine Energiebuchhaltung zu überwachen. Um die Qualität der Energiebuchhaltung zu steigern, gibt es seit vier Jahren das Projekt „Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinden“, an dem sich heuer bereits 231 Gemeinden beteiligten, auch Hinterbrühl ist mit dabei. Beim Energiebeauftragten-Forum der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ in Baden wurden 59 Gemeinden aus dem Industrieviertel vor den Vorhang geholt. Unsere Gemeinde nahm die Urkunde für die vorbildliche Energiebuchhaltung von Mag. Markus Maxian, MA entgegen.

### Energiebuchhaltung und Energiebericht als Schlüssel zum Erfolg

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung war ein umfassender Energiebericht. Darin enthalten sind neben den Energieverbräuchen der Gemeindegebäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Verbesserungen. Die Vorschläge werden im Gemeinderat diskutiert, um so die Energieeffizienz in der Gemeinde voranzutreiben.

### Unterstützung durch Energieberatung NÖ und Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ

Landesweit unterstützen die Energie- und Umweltagentur NÖ des Landes und die Energieberatung NÖ in enger Abstimmung mit dem Land NÖ bei der Berichterstellung und Datenerfassung im Energiebuchhaltungsprogramm,



UGR Peter Durec, BGM Mag. Erich Moser, Mag. Markus Maxian, MA

das den Gemeinden vom Land kostenlos zur Verfügung gestellt wird.

### Neue Ideen gegen Klimawandel

Die Energiebuchhaltung leistet einen wichtigen Beitrag im Kampf gegen den Klimawandel. Doch jeder einzelne ist gefragt. Die Auswirkungen des Klimawandels konfrontieren uns beinahe tagtäglich, dem gilt es entgegenzuwirken.



## Erneute illegale Müllablagerungen

Immer wieder kommt es zu „illegalen Müllablagerungen“ auf den Müllinseln. Diese Müllablagerungen stören das Ortsbild, werden vom Wind verweht und nehmen unnötige Arbeitszeit für die Aufräumarbeiten in Anspruch. Wenn der Sperr- und Restmüll nicht richtig entsorgt wird, bedeutet es Mehrkosten für alle Bürger und Bürgerinnen! Richtiges Mülltrennen und –entsorgen ist wichtig!

Um dem Problem Herr zu werden, bitten wir um Mithilfe der BürgerInnen. Bei entsprechenden Beobachtungen über illegales Abladen von Müll an einer Sammelstelle werden Sie ersucht, dies zu dokumentieren und der Polizei oder im Bürgerservice der Gemeinde zu melden.

## GEMEINSAM FAMILIE STÄRKEN

Gut begleitet von Anfang an!

# FrüheHILFEN NÖ

Ein Projekt der **NÖGKK**  
NÖ Gesundheitskassen  
Wir versorgen Sie!

### FAMILIENBEGLEITUNG

für werdende Eltern und Familien  
mit Kindern von 0 – 3 Jahren



## GEMEINSAM FAMILIE STÄRKEN

Familienbegleitung ist ein kostenfreies Angebot

Das Leben mit einem Kind bringt viel Freude, kann aber manchmal auch verunsichern und herausfordern.

Wir sind für sie da, wenn zum Beispiel:

- in der Schwangerschaft unerwartete Veränderungen auftreten
- ihr Baby/Kind mehr Aufmerksamkeit braucht
- sie Fragen zu Entwicklung und Versorgung ihres Kindes haben
- Fragen zum Zusammenleben und Beziehung in der Familie entstehen
- ein Familienmitglied besondere Unterstützung benötigt

Familienbegleitung unterstützt Sie und Ihre Familie kostenfrei dabei, die richtige Hilfe zu bekommen.

**Einfach melden** (Mo-Do 08:00-16:00 Uhr, Fr 08:00-12:00 Uhr)

- Allgemeine Fragen: +43 664 88 60 21 20  
sabine.pintsuk@argef.at
- Betreute Bezirke: Baden, Lilienfeld, Mödling, Neunkirchen, Wiener Neustadt

Unsere FamilienbegleiterInnen besuchen Sie gerne zu Hause oder auf Wunsch auch in anderen Räumlichkeiten.

**ARGEf** Herzog-Leopold-Straße 16/2  
2700 Wiener Neustadt

## Hinterbrühler KulturAbo

Mit einem frontalen Angriff auf die Lachmuskeln des Publikums startete die Kabarettistin Ulrike Beimbold mit der Aufführung „Eine Birne namens Beimbold“ das beliebte KulturABO Hinterbrühl in die vierte Saison. Mit beeindruckender Selbstironie und vielen Einblicken hinter die Kulissen des Theaters und deren Akteure konnte sie das Publikum beeindrucken und sorgte für einen äußerst humorvollen Abend.

Mit über 70 verkauften ABO'S freuen wir uns Ihren Geschmack getroffen zu haben!

Der zweite Teil des KulturABOs findet am Samstag, den 24. Jänner 2020 um 19:30 Uhr im Anningersaal statt. Die „Riverside Stompers“ mit ihrem „Original New Orleans – Jazz“, werden diesen Abend wohlklingend füllen. Einzelkarten sind wie immer an der Abendkasse zu erwerben.

Wir wünschen gute Unterhaltung!

## Raphaela Edelbauer – Nominierung zum Deutschen und Österreichischen Buchpreis

Die gebürtige Hinterbrühlerin Raphaela Edelbauer wurde für ihr Buch „Das flüssige Land“ sowohl für den Deutschen als auch den Österreichischen Buchpreis nominiert. Ein toller Erfolg für die junge Schriftstellerin, die in ihrem Buch eindrucksvoll, phantastisch und sprachmächtig über eine Stadt schreibt, unter der sich eine Grotte befindet. Zu dieser Nominierung gratuliert die Marktgemeinde Hinterbrühl recht herzlich!



Dr. Gabriele Schätzle-Edelbauer, Raphaela Edelbauer, BGM Mag. Erich Moser





## Senioren Ausflug

Bei herrlichem Wetter ging es Anfang Oktober für rund 200 Seniorinnen und Senioren mit dem Bus ins Weinviertel. Dort wurde das Stift Geras und die Kirche besichtigt und der Kräutergarten besucht. Das gemeinsame Mittagessen fand im Restaurant „Schüttkasten“ statt. Nach dem Mittagessen ging es dann gemütlich zu Fuß zum

Bahnhof Geras-Kottau. Dort stand der Reblaus Express bereit. Mit diesem ging die Fahrt weiter nach Retz. In Retz angekommen stand eine Stadtführung am Programm. Der schöne Ausflug endete mit einer Jause im „Althof“. Danach ging es wieder mit dem Bus in die Hinterbrühl zurück. Ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden!



## 16. Hinterbrühler Mannschaftsturnier

Am Samstag, den 12. Oktober 2019, fand von der Ersten Union - Kegelrunde Hinterbrühl das „16. Hinterbrühler Mannschaftsturnier“ statt. Insgesamt nahmen 8 Teams teil.

Der 1. Platz erging an Weissenbach Aktiv I, der 2. Platz an die FF Hinterbrühl I und der 3. Platz an den Kegelverein Hinterbrühl.



*V.l.n.r.: Josef Gartner, Florian Zierlinger, Friedrich Mädendorfer, Christine Cmyral, Helga Zimmer, Hans Schmid*



# Lange Nacht der Gemeinde

Zu einem kleinen Umtrunk lud Bürgermeister Mag. Erich Moser auch dieses Jahr im Oktober wieder die Neubürger in der Marktgemeinde Hinterbrühl zum Kennenlernen ein. Die anschließende „Lange Nacht der Gemeinde“ wurde diesmal durch einen Vortrag der Journalistin und Autorin Dr. Gabriele Schätzle-Edelbauer zum Thema „Das Leben der Marie-Louise Motesicky – Meisterin des Portraits“, bereichert. Mit eindrucksvollen Berichten, Bildern und Anekdoten wurde das künstlerische und auch das sehr persönliche Leben von Marie-Louise Motesicky durchleuchtet und in höchst respektvollen Worten wiedergegeben.

Der Abend wurde durch einen Vortrag von Dipl. Ing. Daniela Jordan (GVA) mit einem Umweltthema „Aktive Abfalltrennung im eigenen Haushalt, mit Schwerpunkt Vermeidung von Kunststoffverpackungen“ abgerundet. Beim abschließenden, gemütlichen Beisammensein konnten noch viele Meinungen ausgetauscht werden. Ein sehr gelungener Abend mit vielen interessanten Gästen!

VBGM und Kulturreferentin  
Ulrike Götterer



DI Daniela Jordan, Dr. Gabriele Schätzle-Edelbauer, BGM Mag. Erich Moser, VBGM Ulrike Götterer







## Vor den Vorhang geholt: Ehrungen verdienter Hinterbrühlerinnen und Hinterbrühler



Mag. Marlene Zeidler-Beck, Ing. Johanna Menzel, Mag. Gertrude Aubauer, Pfarrer Mag. Elmar Pitterle, Prof. Heinz Nußbaumer, BGM Mag. Erich Moser, VBGM Ulrike Götterer

In der Gemeinderatssitzung vom September wurde auf Vorschlag von Bürgermeister Mag. Erich Moser eine Reihe Hinterbrühler Bürgerinnen und Bürger mit einer Ehrung seitens der Gemeinde bedacht. Dem Bürgermeister ist es wichtig, im Namen der Gemeinde ein Dankeschön an jene Persönlichkeiten auszusprechen, die sich für die Ortsgemeinschaft, für das soziale Leben anderer MitbürgerInnen und für die Vereinsarbeit engagieren.

Diesmal gab es eine Besonderheit, nämlich die Verleihung einer Ehrenbürgerschaft an den bekannten Hinterbrühler Journalisten und ehemaligen Präsidentschaftsberater Prof. Heinz Nußbaumer. Ihm wird für die langjährige Mitarbeit in der Kirchengemeinde, speziell im Rahmen der „Langen Nacht der Kirchen“, bei der unter anderem Persönlichkeiten wie Kardinal Schönborn oder Hubert von Goisern gesprochen haben, die höchste Auszeichnung des Ortes zuteil. Auch seine Arbeit im Aufsichtsrat des SOS-Kinderdorfs und seine Kontakte zum Dalai Lama, der mehrmals in der Hinterbrühl zu Besuch war, zählen zu den vielen guten Taten des Prof. Heinz Nußbaumer's für unsere Hinterbrühl.



**Eine Reihe von Persönlichkeiten wurde mit dem „Goldenen Ehrenring der Marktgemeinde Hinterbrühl“ ausgezeichnet:** Mag. Gertrude Aubauer, Pfarrer Mag. Elmar Pitterle, Ing. Johanna Menzel, Ing. Hermann Klein

**Die Auszeichnung der „Goldenen Ehrennadel der Marktgemeinde Hinterbrühl“ erhielten:** Karl Käppl, Erna Cech, DI Christof Haberland, Kurt Eder, Elisabeth Holzer, Hans Krenn, Walter Ulreich, Ing. Rudolf Schwarz, Ing. Karl Gruber, Magdalena Gleckner, Manfred Stix sen., Franz Sittner sen.



Bürgermeister Mag. Erich Moser würdigte jeden einzelnen der Geehrten in einer kurzen Laudatio und vermerkte auch, dass eine solche Auszeichnung nicht nur der individuellen Person alleine gehört, sondern auch der Gruppierung bzw. dem Verein, der dahintersteht. Er bedankte sich für die Arbeit in den verschiedenen Ehrenämtern und betonte, dass es für ein Gemeinwesen unerlässlich sei, dass Menschen sich für andere Menschen einsetzen.

# GLÜCKWÜNSCHE – TRAUERFÄLLE

## Wir gratulieren ...

### ... zur Geburt:

Leonie Klikovich  
Alicia Mandl  
Mia Milkunić  
Alexander William Prenner  
Jonas Zadrobilek

### ... zur Eheschließung:

Susanne Karoline Rausch  
und Ing. Reinhard Weis

### ... zur goldenen Hochzeit:

Anna und Friedrich Ecker  
Gertrude und Michael Bulla  
Ing. Edith und  
Ing. Wolfgang Sima

### ... zur diamantenen Hochzeit:

Gudrun und Ing. Rudolf Schwarz

### ... zur eisernen Hochzeit:

Elisabeth und Franz Zehetbauer  
Erika und Johann Bügler

### ... zum runden oder halbrunden Geburtstag:

Peter Platzer, Dipl.Ing.	80
Theresia Höss	80
Barbara Wanek	80
Herbert Krammer, Ing.	80
Adolf Hartwig Freitag	80
Eleonora Länger, Mag.	80
Anna Felbermayer	80
Rudolf Girth, Dipl.Ing.	80
Hermine Bilek	80
Helmut Hellgoth	80
Margareta Hinker	80
Erik Egerer, Dipl.Ing.	80
Helga Tuchacek	80
Rudolf Schmidt	80
Magdalena Gycsek	85
Ilse Müller	85
Adelinde Gleckner	90
Maria Zweng	90
Günter Laube	90
Johann Waclawik	90
Erna Hasitzka	90
Herbert Rixinger, Ing. Dkfm.	90
Adelheid Braun	100

### Durch den Tod sind von uns gegangen:

Gyulané Schmidt	80
Michaela Laugofsky	80
Alfred Frauenfeld, Dipl. Ing.	80
Christine Szuppín	80
Friedrich Bauer	80
Edith Hain	80
Heideloire Tropper, Mag. pharm.	80
Michael Neudecker	80
Ingrid Wittmann	80
Margarethe Predović	80
Thomas Lauringer	80
Walter Johann Krenn, Ing.	80
Erich Hochleitner, Dr.	80
Walter Fuchs	80
Hedwig Zemann	85
Josef Schellmann	85
Ernst Bilek	90

**Bitte um Bekanntgabe im Bürgerservice, Tel. Nr. 02236/262 49-DW 24, wenn Sie keine Namensnennung in unserem Gemeindeboten wünschen.**



Ing. Herbert Krammer (80. Geb.)



Adelheid Braun (100. Geb.)



Erna Hasitzka (90. Geb.)

DIE ANTWORT IST:  
**JA, HABEN WIR!**  
Wir sind Österreichs größter Autohändler.  
**Größte Auswahl – Bestes Angebot**

**PORSCHE**  
WIEN - LIESING  
Ketzergasse 120, 1230 Wien | [www.porschewienliesing.at](http://www.porschewienliesing.at)

**AUCH HEUER WIEDER!**

 **CHRISTBÄUME  
PESSL**

VERKAUF AB 8. DEZEMBER 2019  
GEGENÜBER DER  
**PFARRKIRCHE HINTERBRÜHL**